

CDH-Stephanus



**Wo wir Freude bereiten,
wird der Schmerz
kleiner.**

© Jo M. Wysser

- Kleine Hilfe - große Wirkung!
- Kind in Not braucht Hilfe
- Weihnachtsaktion für Russland

MISSIONS

INFO

BLATT

NR.: 49

3/2019

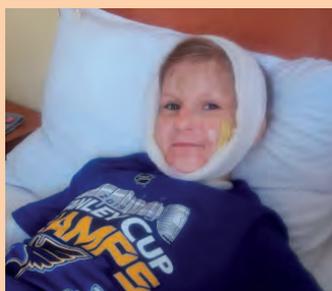
Hilfe bewirkt tiefe Dankbarkeit

Liebe Missionsfreunde,

Wir blicken zurück auf die letzten 3 Arbeitsmonate und stellen fest, dass wir sehr viel Grund zum Danken haben. Wir haben sehr große Unterstützung von Christengemeinden und einzelnen Spendern erhalten. Dank großer Beteiligung an unserer Sonderaktion für verfolgte Christen konnten wir einen großen Container mit Lebensmittelpaketen für Westafrika verschiffen. Darüber hinaus haben wir einige Elektrogeräte, wie Kühlschränke und Gefrierschränke in den Container gepackt. Diese haben dort einen sehr hohen Wert und können dazu beitragen einige Familien durch ihre „Kühl-Dienstleistung“ zu ernähren.

Dank aus der **Ukraine** von der Familie Volkovy. Wir berichteten in Missionsinfo 4/2017 und 3/2018 von der Gasexplosion, die zu starken Verbrennungen bei Mutter und Tochter geführt hat. Wir durften auch dieser Familie helfen und haben ein rührendes Dankvideo von ihnen erhalten, das wir hier als Text wiedergeben:

Guten Tag, herzlichen Dank für eure Hilfe! Angelina wurde am 24. Sept. 2019 wieder an der Haut von Gesicht, Hals, Händen und an der Brust behandelt. In der Stadt Lwow, Ukraine, in einem Zentrum für die Behandlung von Brandwunden wurden die Narben nachbehandelt. Das ist schon die 7. Operation, die die Beweglichkeit der Hände wiederherstellt und die Haut elastischer macht. Das Mädchen wächst und die verbrannte Haut muss immer wieder behandelt werden. Herzlichen Dank an alle, die für diese Not gespendet haben! Wir lieben euch und danken Gott, dass es euch gibt! Danke! Vergelte es euch Gott! Mama Svetlana und Tochter Angelina Volkovy



In der letzten Ausgabe unseres Infoblattes haben wir vom fünfjährigen Vladik Mironov aus Moldau berichtet, der an einer seltenen Art von Krebs leidet und dringende Hilfe für die Bestrahlung benötigt. Dank eingegangenen und an seine Eltern überreichten Spenden konnte ein Teil der Behandlung bezahlt werden. Vladik ist weiterhin auf unsere Hilfe angewiesen.

Hier ist ein weiterer Dankesbrief für die erhaltene Spende: Liebe Mission „Stephanus“, ich danke herzlich für eure Hilfe i. H. v. 1.000 Euro, die wir durch „Fond Ruth“ erhalten haben. Das Geld wird für den Kauf des lebensnotwendigen Medikamentes, die Injektion „Gerceptin“, verwendet. Ich danke euch, dass ihr euch meiner angenommen habt.

In Dankbarkeit T. Marinitsch,

Ukraine, 03.09.2019

Danke aus Uganda

Elisabet, eine junge Frau, die aus Syrien nach Uganda geflohen ist, erlebte viel Schlimmes in ihrem Heimatland. Als Folge von starken Verbrennungen hat sie sehr große Narben und Verwachsungen, die im Kamuli Missions-Hospital durch einen Deutschen Arzt operiert wurden. Elisabet freut sich sehr, dass sie ihren Arm wieder gebrauchen kann. Sie hat zwar noch Schmerzen und muss noch trainieren, doch sie freut sich, dass die Beweglichkeit schon zum größten Teil wieder da ist.

Der Herr segne euch und vergelte es euch reichlich!

Mit herzlicher Dankbarkeit Elisabet aus Uganda



Großer Dank von Großfamilie

Im Sommer 2018 passierte mir ein Unfall. Ich bin vom Dach gefallen und habe mir den Rücken gebrochen. Meine Beine waren völlig gelähmt und ich befand mich im Krankenhaus in einem kritischen Zustand. Zu diesem Zeitpunkt war meine Frau nach der Geburt in einem regionalen Krankenhaus, weil mein neugeborener Sohn gesundheitliche Probleme bekam. Unsere sechs Kinder blieben zu Hause und es gab niemanden, der sie beaufsichtigen konnte. Wir lebten damals in einer Mietwohnung. Nach dem Unfall verlor ich meinen Job und wir konnten die Wohnung nicht mehr bezahlen. So haben wir auch unser Zuhause verloren und es bestand die Gefahr, dass alle Kinder in ein Internat gebracht werden mussten. Ich wandte mich an die Gemeinde mit der Bitte um Hilfe und ich bekam eine Antwort. Die Christen kümmerten sich um die Kinder und bald halfen sie uns ein kleines Haus im Dorf zu kaufen. Dank eurer Hilfe konnten wir die Familie retten und durften unsere lieben Kinder bei uns behalten. Ich habe Hilfe für die notwendige Behandlung erhalten. Meine Frau, ich und alle Kinder sind euch allen aufrichtig dankbar, dass ihr auf unsere Bedürfnisse eingegangen seid und uns geholfen habt. Wir danken Gott immer für euch. Möge der Herr euch und alle eure Kinder segnen, möge seine segnende Hand euch in allem helfen und alle eure Bedürfnisse erfüllen.

Familie Sokolov, Andrey und Ira





Folgen von Hochwasser - Dank!

Im letzten Missionsblatt haben wir von Hochwasser in Russland berichtet. Im Gebiet Irkutsk haben Menschen innerhalb von einigen Stunden alles verloren, was sie in ihrem Leben erreicht und erwirtschaftet haben. Die Menschen blieben alle in ihrer Not und haben nicht mal das Notwendigste: Lebensmittel, Kleidung, Haushaltsgegenstände, Bettzeug usw. Doch in dieser schweren Zeit kam die Hilfe, wo sie gar keine Hilfe erwartet hatten.

In Deutschland wurden Spenden gesammelt und eine Gruppe von 4 Personen flog nach Irkutsk um sich dort vor Ort ein Bild von der Situation zu verschaffen und zu helfen, wo es am dringendsten ist. Vor Ort wurden Lebensmittel eingekauft (auch als Wintervorrat): Kartoffeln, Weißkohl, Karotten, Rote Bete und konkrete Hilfe zum Wiederaufbau geleistet. Mit Tränen in den Augen nahmen die Betroffenen die Hilfe an und dankten Gott, dass in dieser schweren Zeit die Hilfe von Christen kam, die das Wort Gottes: „Ich war nackt und ihr habt mich gekleidet, ich war krank und ihr habt mich besucht“ als Regel für ihr Leben halten. Im Namen der von Hochwasser betroffenen Brüder und Schwestern aus dem Gebiet Irkutsk leiten wir an dieser Stelle einen herzlichen Dank für die materielle und geistliche Unterstützung weiter. Danke für jede Spende und jedes Gebet. Möge Gott euch alle reichlich segnen und euch nach dem Reichtum seiner Gnade jede Hilfe reich vergelten.

Nikolaus Wall 2. Vorsitzender
und Projektleiter für „Hilfe bei Hochwasser“



Beleg/Quittung für den Kontoinhaber
IBAN des Kontoinhabers

Kontoinhaber	
Begünstigter	CDH-Stephanus e. V. Boschstr. 26, 67346 Speyer
Verwendungszweck	
Datum	
Betrag: Euro, Cent	

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.
Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsordnung beachten!

SEPA-Überweisung



Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

CDH-STEPHANUS e. V.

IBAN

DE80545500100380082008

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (6 oder 11 Stellen)

LUHSDE6AXX

SEPA-Überweisung €

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers - (nur für Zahlungsempfänger)

SPENDE

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

DE

16

Datum

Unterschrift(en)

SEPA

Wieder Unglück und Tränen!

Mein Enkelkind, Bondarenko Michail geb. 12.06.2013 hat am 14.06.2019 durch einen Verkehrsunfall sehr schwere Verletzungen erlitten und befindet sich im Koma. Ich bitte sehr um finanzielle Hilfe, damit wir die Behandlung, Operation und Rehabilitation für mein Enkelkind bezahlen können. Leider haben wir keine Möglichkeit ihm zu helfen. Ich bitte Sie sehr uns wohlwollend zu unterstützen.

Palimarschuk A. M.

Dorf Maikiv, Gebiet Goasansk, Ukraine

Anlagen:

Eine Geburtsurkunde

Med. Arztbericht über den aktuellen Zustand des Kindes und notwendige lebensrettende Maßnahmen wie zum Beispiel: Absaugen durch die Trachealkanüle (Lufttröhrenschnitt) und regelmäßige Wechsel der Trachealkanüle, Ernährung durch die Magensonde und Sondenwechsel alle 7-10 Tage, Verbandwechsel und Wundreinigung, tägliche Massagen und med. Kontrolle alle 3 Tage, sowie ständige Überwachung durch Angehörige.

Weitere Infos: Eltern Roman und Alla Bondarenko, wohnhaft in Gebiet Rowno, Ukraine 13.09.2019



Weihnachtsaktion für Familien

Gott hat uns dieses Jahr reich gesegnet. Wir dürfen viel Gutes empfangen und wollen auch für arme Menschen, die es nicht so gut haben, ein Segen sein. Darum starten wir vom 15.10. bis 01.12.2019 eine Weihnachtsaktion!

1. Möglichkeit: Spende für Weihnachtsaktion: Wir wollen alle Gemeinden zu einer Weihnachtssammlung aufrufen. Mit nur 15 € könnt ihr für arme Menschen in Nord-Russland (Gebiet Ewensk) und Äthiopien ein großer Segen sein. Die Brüder Alexander Buchmüller (Nord-Russland) und Nikolaj Wall (Äthiopien) überbringen persönlich unsere Gaben und organisieren die Weihnachtsaktion vor Ort. Eure Spenden überweist bitte an:

CDH-Stephanus e. V. IBAN: DE80545500100380082008, BIG: LUHSDE6AXXX mit dem Vermerk: „Weihnachtsaktion“

2. Möglichkeit: Familien-Paket-Aktion für arme Familien in der ärmsten Region der Ukraine, Gebiet Polesje. Die Weihnachtspakete werden an hilfsbedürftige Familien, soziale Einrichtungen wie Schulen, Kinder-, Alten- und Pflegeheime vor Ort persönlich verteilt! Es gibt eine Möglichkeit (auf eigene Kosten) sich an der Verteilung der Familienpakete vor Ort zu beteiligen. Wir bitten euch nur die Artikel einzupacken, die auf dem Paketblatt aufgelistet sind. Füllt bitte die Leerräume mit gebrauchter Kleidung auf und kennzeichnet auf dem Aufkleber, ob es sich um Jungen-, Mädchen-, Frauen- oder Männerkleidung handelt! Es wäre sehr wünschenswert, wenn ihr euch mit 3,- € pro Paket an den Transportkosten beteiligt.

3. Möglichkeit: „Schuhkartons für Kinder“: Die Geschenke sind für arme Kinder in der Ukraine bestimmt. Ihr könnt einen Schuhkarton (den bekommt ihr in jedem Schuhgeschäft) zusammen mit euren Kindern und Enkelkindern packen. Im Gegensatz zu den Familienpaketen dürft ihr den Karton mit Süßigkeiten, Spielzeug, Stiften, Mützen oder Handschuhen und lieben Überraschungen füllen. Gefüllte Kartons sollen in der Mission oder der zuständigen Gemeinde abgegeben werden. Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme und wünschen euch ein gesegnetes Weihnachtsfest!



Сердечно поздравляем Вас с рождением Христовым! Желаем обильных благословений от Господа!

CDH-Stephanus
Bundeszentralverband
Speyer e. V.
Boschstraße 26
67346 Speyer
Tel. 06232 9191555
Fax 06232 9191556
www.cdh-stephanus.de

Bankverbindung:
Sparkasse Vorderpfalz
BIG: LUHSDE6AXXX

Inhalt des Paketes:

Pos	Artikel	Menge	Gewicht
1	Weizenmehl (a 1 kg)	3 Packungen	3,000 kg
2	Nudeln (a 500 g)	4 Beutel	2,000 kg
3	Zucker (a 1 kg)	3 Packungen	3,000 kg
4	Reis (a 1 kg)	2 Packungen	2,000 kg
5	Kartoffelpüree	2-3 Packungen	1,000 kg
6	Freiräume mit gebrauchter Kleidung fest auffüllen!		

Bitte ankreuzen (auch mehrere Kreuzchen sind möglich):

Kleidung für Frauen Mädchen Männer Jungen

Impressum

CDH-Stephanus Bundeszentralverband Speyer e. V.

Boschstraße 26, 67346 Speyer, Tel. 06232 9191555,

Fax 06232 9191556, www.cdh-stephanus.de

Wir sind beim Amtsgericht Ludwigshafen unter VR.-Nr. 50867 eingetragen und beim Finanzamt als steuerbegünstigt und gemeinnützig anerkannt.

Bankverbindung: CDH-Stephanus e. V., Sparkasse Vorderpfalz

IBAN: DE80545500100380082008, BIG: LUHSDE6AXXX

Verantwortlich für den Inhalt: 1. Vorsitzender Gustav Siebert

Titelblatt: Familien in Russland bekommen humanitäre Hilfe